VORWORT

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Wien hat sein äußeres Erscheinungsbild verändert. Eine ansprechendere Gestaltung und graphische Neuerungen sollen die zahlreichen Informationen, die über Wien vorliegen und die ein aussagekräftiges Bild über das Leben in unserer Stadt formen, einer möglichst großen Leserschaft zugänglich machen.

Die Ausgabe dieser Publikation des Magistrates der Stadt Wien für das Jahr 1993 wurde außerdem durch eine Reihe von Schwarzweißgraphiken ergänzt, die zu einer besseren Lesbarkeit vieler Tabellen beitragen.

Da weitere Detailergebnisse der Großzählung 1991 vorliegen, erfahren wir zum Beispiel, daß es in Wien 310.556 Singlehaushalte gibt, das sind 41,6 Prozent der gesamten Privathaushalte.

In 71.000 Arbeitsstätten arbeiten 744.516 Menschen, wobei alleine im Bereich „Persönliche, soziale und öffentliche Dienste" 202.282 unselbständig Beschäftigte tätig sind.

Wie es um die gesundheitlichen Beschwerden der Wiener Bevölkerung bestellt ist, ergab eine Befragung im Rahmen der Mikrozensuserhebungen.

Neben der Gesundheit beschäftigt die Wohnsituation viele Wienerinnen und Wiener. Auch in diesem Bereich gibt die Großzählung 1991 Auskunft, daß die Wohnnutzfläche pro Wohnung seit 1981 um 11,4 Prozent zugenommen hat. 363 Bauträger sorgen außerdem dafür, daß der Wohnungsbestand in Wien ständig ausgebaut wird.

Das Statistische Amt der Stadt Wien als Bearbeiter des Jahrbuches möchte abschließend wieder allen Dienststellen und Institutionen, die Daten bereitgestellt und dadurch die Aktualisierung und eine Bereicherung um wertvolle Ergebnisse ermöglicht haben, danken.

Wien, im November 1994

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 66 – Statistisches Amt